

Hirnreife



Bärenstarker Babyschlaf

DEIN BINDUNGSORIENTIERTER SCHLAFCOACH FÜR BABYS UND KLEINKINDER
AUS DEM ALLGÄU

Wusstest du, dass sich das Gehirn eines Babys im ersten Lebensjahr verdoppelt? Es werden bestimmte Gehirnzellen durch das aktiviert, was das Baby erlebt. Erfährt ein Baby im ersten Lebensjahr sehr viel Liebe, Zuneigung und Empathie, wird damit der Grundstein gelegt, dass es in Zukunft glücklich sein, stabile Beziehungen führen und besser lernen kann.

Knuddeln, küssen, im Arm halten, auf Schreien reagieren - jede positive Interaktion fördert die neurologische Entwicklung im Gehirn.

Ab dem 4. bis zum 12. Monat lernen Babys monatlich sehr viel dazu.

Dies betrifft die allgemeine, die geistige sowie die emotionale Entwicklung.

Erst mit ca. 12 - 18 Monaten verlangsamt sich das Lernen etwas, auch der Sozialkontakt kommt dazu wie, z.B. die Unterscheidung von bekannten und unbekanntem Gesichtern, das Wegwerfen und Nachsehen von Gegenständen, "winke winke" machen und vieles mehr.